

# Niederschrift

## Öffentlicher Teil

Haupt- und Finanzausschuss der Welterbestadt Quedlinburg

**SI/HFAQ/05/19**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 14.08.2019 17:00 bis 21:20 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Ratssitzungszimmer des Rathauses, Markt 1

---

Beginn des öffentlichen Teils: 17:00 Uhr

Ende des öffentlichen Teils: 21:20 Uhr

### **Anwesend**

#### Ausschussvorsitzender

Herr Frank Ruch

#### Stellv. Ausschussvorsitzender

Herr Wolfgang Scheller

#### Ausschussmitglieder

Herr Sebastian Petrusch

#### Vertreter

Herr Hardy Seidel

Vertreter für Herrn Ulrich Thomas

#### Ausschussmitglieder

Frau Susan Sziborra-Seidlitz

Herr Steffen Kecke

Frau Helga Poost

Herr Lars Kollmann

Herr Dr. Christian Schickardt

Herr Reinhard Fiedler

#### Verwaltung

Frau Kerstin Frommert

Herr Thomas Malnati

Frau Marion Goldbeck

Frau Birgit Voigt

Herr Henning Rode

Herr Michael Busch

#### Schriftführer

Frau Sabine Weidemann

### **Abwesend**

#### Ausschussmitglieder

Herr Ulrich Thomas

Vertreter: Herr Hardy Seidel

### **Tagesordnung - Öffentlicher Teil -**

- |         |   |
|---------|---|
| TOP 1   | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit                    |
| TOP 2   | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung  |
| TOP 3   | Bericht des Oberbürgermeisters  |
| TOP 3.1 | Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA |
| TOP 3.2 | Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten   |
| TOP 3.3 | Sachstandsbericht Festjahr 2019/Sachsen-Anhalt-Tag  |
| TOP 3.4 | Mitteilung des Vorsitzenden des HFAQ über die Bestellung der Protokollführerin  |
| TOP 4   | Bericht über die aktuelle Haushaltssituation  |

- TOP 5 Vorlagen
- TOP 5.1 Gesellschafterbeschluss für die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2018 und die Entlastung der Geschäftsführerin und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2018  
Vorlage: BV-StRQ/053/19
- TOP 5.2 Gesellschafterbeschluss für die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH zur Zahlung einer Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Aufsichtsrates der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH  
Vorlage: BV-StRQ/056/19
- TOP 5.3 Gesellschafterbeschluss für die Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg zur Feststellung des Jahresabschlusses 31.12.2018 sowie die Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2018  
Vorlage: BV-StRQ/052/19
- TOP 5.4 Gesellschafterbeschluss für die Stadtwerke Quedlinburg GmbH zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 sowie die Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2018  
Vorlage: BV-StRQ/054/19
- TOP 5.5 Gesellschafterbeschluss für die Bäder Quedlinburg GmbH zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 sowie die Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2018  
Vorlage: BV-StRQ/055/19
- TOP 5.6 Bereitstellung von Verpflichtungsermächtigungen für die Buchungsstelle 5.4.1.101/3061.785200 - Gemeindestraßen/ Hohe Straße Gernrode - in Höhe von 321.500 €  
Vorlage: BV-StRQ/051/19
- TOP 5.7 Bereitstellung von außerplanmäßigen Auszahlungen für die Buchungsstelle 5.2.3.101/2038.785100 - Denkmalschutz und -pflege/ Sanierung Franziskanerkapelle  
Vorlage: BV-HFAQ/018/19
- TOP 5.8 Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwendungen für die Welterbestadt Quedlinburg  
Vorlage: BV-HFAQ/019/19
- TOP 5.9 Aufhebung des Einstellungs- und Wiederbesetzungsstopps für die Stelle Kulturförderung  
Vorlage: BV-HFAQ/020/19
- TOP 6 Anträge der Fraktionen
- TOP 7 Anfragen
- TOP 8 Anregungen
- TOP 9 Schließen des öffentlichen Teils
- TOP 16 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt
- TOP 17 Schließen der Sitzung

## **Protokoll - Öffentlicher Teil -**

### **zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit**

Herr Ruch eröffnet die 1. Sitzung des HFA der 7. Legislaturperiode und begrüßt die Anwesenden, hier insbesondere die Wirtschaftsprüfer und Geschäftsführer der städtischen Gesellschaften zu den Jahresabschlüssen 2018 und stellt die neuen Mitglieder des HFA vor. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest (Soll: 9 Stadträte/Ist: 9 Stadträte).

## **zu TOP 2     Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung**

Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.

## **zu TOP 3     Bericht des Oberbürgermeisters**

### **zu TOP 3.1   Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA**

Zur Ausführung der gefassten Beschlüsse liegt kein neuer Sachstand vor.

Es wurden in der Zeit vom 01.07.2019 bis zum heutigen Tag keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA durch den Oberbürgermeister gefasst.

### **zu TOP 3.2   Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten**

Herr Ruch berichtet zu folgenden Themen:

1. Eröffnung der Festwoche 25 Jahre Kulturkirche Blasiikirche am 16.08.2019
2. 27.08.2019 nicht öffentliche Veranstaltung Stadtrat – Stadtwerke zu einem Energiekonzept
3. Verkehrsschau am 02.09.2019, 9.30 Uhr
4. Bürgerfrühstück am 07.09.2019
5. Tag des offenen Denkmals am 08.09.2019
6. 10.09.2019 Einwohnerversammlung 30 Jahre friedliche Revolution – Wendebrunnen
7. 21.09.2019, 9.30 – 12.30 Uhr Herbstputz
8. aufgrund von Keimen wurde die Schließung des Brunnens in Bad Suderode notwendig. Entsprechende Maßnahmen zur Beseitigung der Keime wurden eingeleitet.

Herr Scheller berichtet zur Ordnung und Sicherheit in der Welterbestadt:

- Wordgarten

- konzeptionelle Entwicklung mit den zuständigen Stellen, um dem Problem der Lärmbelästigung und Verschmutzung entgegenzuwirken
- Verwarnungen und Bußgelder aussprechen

- gleiches gilt für die Spielplätze Brühlpark, Osterfeld, Suderöder Chaussee – verstärkte Kontrollen

- Kontrollen in der Reichenstraße

- Ahndung von Vergehen, bei denen z.T. auch Straftatbestände vorliegen

- Am 15.08.2019 findet ein grundsätzliches Gespräch mit der Polizei zur Lösung der Probleme statt. Hierbei soll auch die Erweiterung der Zusammenarbeit mit den RBB's in den Abend- und Nachtstunden beraten werden.

- ist eine offene Diskussion im Stadtrat mit der Polizei geplant.

Niederschrift ÖT

SI/HFAQ/**05/19**

- derzeit gibt es mit der Polizei eine gute Zusammenarbeit
- konzeptionell verstärkte Zusammenarbeit mit dem FB 3 – Beseitigung von Müll und Vandalismusschäden
- Die Sozialarbeiter haben einen guten Zugang zu den Gruppen im Wordgarten gefunden.
- eine Rund-um-Betreuung ist mit dem vorhandenen Personal nicht zu leisten  
Es muss in diesem Fall über einen privaten Sicherheitsdienst für den Zeitraum April – Oktober nachgedacht werden. Hierfür sind erheblichen Kosten einzuplanen.
- Die Einführung eines kommunalen Sicherheits- und Ordnungsdienstes erfordert eine Entscheidung im Stadtrat.

Herr Ruch dankt für die Ausführungen.

Frau Sziborra-Seidlitz dankt dafür, dass die Problematik angesprochen wurde, hält es aber auch für notwendig, zeitnah das Konzept zu sehen, um auch entsprechend reagieren und agieren zu können. Sie erklärt, dass ordnungspolitische Maßnahmen allein nicht zielführend sind. Sozialarbeiter müssen mehr in diese Problematik einbezogen werden.

Herr Kollmann dankt ebenfalls dafür, dass diese Problematik aufgegriffen wurde. Er schlägt eine eventuelle Videoüberwachung für Schwerpunktplätze vor.

Herr Seidel sieht ein Problem darin, dass Anfänge von Vandalismus nicht verfolgt werden. Hier müsste seiner Auffassung nach mehr getan werden.

Herr Scheller bezieht sich noch einmal auf die Ausführungen von Frau Sziborra-Seidlitz, in dem er aufzeigt, dass die Vereine und Jugendklubs in die Arbeit mit eingebunden sind und der Landkreis mehr einbezogen werden muss.

Weiterhin erklärt er, dass eine Videoüberwachung aufgrund von EU-Vorgaben und gesetzlichen Bestimmungen schwierig ist. Das Thema wird aber noch einmal aufgenommen.

Frau Sziborra-Seidlitz regt an, zum Stadtrat am 17.10.2019 die betreffenden Jugendlichen mit einzuladen.

Herr Scheller nimmt das Thema auf.

Herr Ruch erklärt, dass er noch einmal in der Verwaltung und mit den Fraktionsvorsitzenden darüber sprechen wird, um auch nochmals über das entsprechende Podium nachzudenken.

Herr Kollmann fragt nach, wie es mit dem Alkoholkonsum in den in Rede stehenden Bereichen aussieht.

Herr Scheller erklärt, wenn es keine Beschilderung für ein Alkoholverbot gibt, muss das unbedingt nachgeholt werden.

### **zu TOP 3.3 Sachstandsbericht Festjahr 2019/Sachsen-Anhalt-Tag**

Herr Scheller berichtet zum Festjahr, das aus 3 Jubiläen mit entsprechenden Feierlichkeiten besteht. Das Festjahr wurde mit einer Festwoche eingeführt, die ein großer Erfolg war. Als einen weiteren Erfolg konnte der Verkauf der Münzen anlässlich des Festjahres sowie der Sonderstempel verbucht werden.

In der Blasiikirche, die seit 25 Jahren als Kulturkirche besteht, finden aus diesem Anlass zahlreiche Veranstaltungen statt.

Zum 30. Jahrestag der friedlichen Revolution wird es eine Festveranstaltung geben. Weiterhin ist in diesem Zusammenhang die Errichtung eines Wendebrunnens geplant.  
Im Rahmen des Festjahres finden auch noch viele weitere Veranstaltungen statt.

Frau Goldbeck berichtet über die Eröffnung der Sonderausstellung die noch bis zum 20.02.2020 im Schlossmuseum zu sehen ist. Sie stellt fest, dass die Sonderausstellung ein wichtiger Beitrag für die weitere touristische Entwicklung in der Welterbestadt ist und auch gut besucht wird. Sie macht noch einmal deutlich, dass die Ausstellung auch ermöglicht wurde, da durch das Land Sachsen-Anhalt Fördermittel bereitgestellt wurden.  
Im Zusammenhang mit dem „Heinrich-Jubiläum“ werden auch noch weitere Veranstaltungen durchgeführt.

Herr Rode gibt bekannt, dass im Stadtrat am 17.10.2019 der Sachsen-Anhalt-Tag ausführlich ausgewertet wird. Zusammenfassend stellt er fest, dass die Reaktionen zum SAT sehr erfreulich waren. Die Einbindung des SAT in das Festjahr 2019 ist allgemein sehr gut angekommen. Von Bürgern und Besuchern sowie den Verantwortlichen wurde gleichermaßen festgestellt, dass es ein sauberes, sicheres und friedliches Fest war.

Herr Ruch dankt Herrn Scheller, Frau Goldbeck und Herrn Rode für ihre Ausführungen zu diesem TOP.

#### **zu TOP 3.4 Mitteilung des Vorsitzenden des HFAQ über die Bestellung der Protokollführerin**

Herr Ruch teilt den Mitgliedern des HFA mit, dass Frau Sabine Weidemann zur Protokollführerin des HFA des HFA bestellt wurde.

#### **zu TOP 4 Bericht über die aktuelle Haushaltssituation**

Frau Frommert berichtet zur aktuellen Haushaltssituation der WES Quedlinburg anhand der ausgereichten Unterlagen.

Herr Ruch dankt für die Ausführungen und macht deutlich, dass im Rahmen der Haushaltsplanung 2020 noch viel getan werden muss, um ihn genehmigungsfähig beschließen zu können.

Um 18.20 Uhr eröffnet Herr Ruch die Einwohnerfragestunde.

Herr Sven Augustin, Anwohner am Brühl, schildert die Situation im Brühlpark und hier besonders auf dem Spielplatz, hervorgerufen durch große Gruppen von Jugendlichen, die sich dort ständig aufhalten und bis spät in die Nacht Alkohol konsumieren, lautstark Musik hören und grölen. Die Anwohner um den Brühlpark haben schon häufig die Polizei informiert, damit der Zustand abgestellt wird.

Es ist auch derzeit nicht mehr möglich mit Kindern auf den Spielplatz zu gehen, da dieser erheblich mit Scherben und anderem Unrat verschmutzt ist und auch die Spielgeräte beschädigt wurden.

Er bittet die Verwaltung unbedingt etwas zu unternehmen, um den Brühlpark und den Spielplatz wieder sicher für Kinder zu machen.

Herr Ruch dankt Herrn Augustin für seine Ausführungen und erklärt, dass das Thema aufgegriffen ist und bereits daran gearbeitet wird.

Die Einwohnerfragestunde wird um 18.28 Uhr geschlossen und mit dem nächsten Tagesordnungspunkt des HFA fortgefahren.

## **zu TOP 5      Vorlagen**

### **zu TOP 5.1    Gesellschafterbeschluss für die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2018 und die Entlastung der Geschäftsführerin und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2018** **Vorlage: BV-StRQ/053/19**

Herr Ruch begrüßt zu diesem TOP Frau Walter, Geschäftsführerin der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH und Herrn Mertens vom Wirtschaftsprüfungsunternehmen Göken/Pollak/Partner und übergibt das Wort zur Berichterstattung.

Herr Mertens erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation den Jahresabschluss 2018 der QTM GmbH. Der Gesellschaft konnte der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt werden.

18.38 Uhr – Herr Fiedler verlässt die Sitzung für 2 Minuten.

Herr Ruch dankt für die Ausführungen und stellt die Vorlage zur Diskussion.

Herr Kollmann stellt fest, dass die Übernachtungen in der Darstellung entgegen dem Trend liegen.

Frau Walter erklärt, dass die Darstellung veraltet ist.

Herr Fiedler fragt nach, was geplant ist, um die Eigenkapitalquote, die bei 14,2 % liegt, zu erhöhen. Weiterhin möchte er wissen, wie das Ziel des vollständigen Abbaus Zuschusses für die Gesellschaft erreicht werden soll.

Herr Ruch erklärt, dass es nie das Ziel war, den Zuschuss auf „null“ zu fahren, sondern stabil zu halten.

Er führt in diesem Zusammenhang auch aus, dass durch die Arbeit der QTM z.B. die Einnahmen aus der Kurtaxe um ein Drittel gestiegen sind.

Auf die Frage nach der Eigenkapitalquote geht Herr Mertens ein.

Frau Walter bezieht sich noch einmal auf die Frage von Herrn Kollmann und macht in diesem Zusammenhang deutlich, dass der Tourismus in der Welterbestadt ein großer Arbeitgeber ist.

Herr Kecke unterstreicht in seinen Ausführungen, dass die Gesellschaft gegründet wurde, um Marketing für die Stadt zu betreiben. Es muss seiner Ansicht dafür gesorgt werden, dass die QTM auf sicheren Pfeilern steht und wünscht der Gesellschaft weiterhin Erfolg.

Herr Petrusch erkundigt sich nach dem Stand zum ehemaligen Kurzentrum.

Herr Ruch erklärt, dass dazu im nicht öffentlichen Teil eine Information erfolgt.

### **vorberatend zugestimmt**

Ja 9    Nein 0    Enthaltung 0    Mitwirkungsverbot 0

**zu TOP 5.2   Gesellschafterbeschluss für die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH zur Zahlung einer Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Aufsichtsrates der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH**  
**Vorlage: BV-StRQ/056/19**

Herr Ruch erläutert den Grund der Vorlage. Diese wird ohne weitere Diskussion in den Stadtrat weitergeleitet.

**vorberatend zugestimmt**

Ja 8   Nein 0   Enthaltung 0   Mitwirkungsverbot 0

**zu TOP 5.3   Gesellschafterbeschluss für die Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg zur Feststellung des Jahresabschlusses 31.12.2018 sowie die Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2018**  
**Vorlage: BV-StRQ/052/19**

Herr Ruch begrüßt zu diesem TOP Herrn Breuel als GF der Wowi GmbH und Frau Könnecke von der K+L Wirtschaftsprüfung GmbH.

Herr Breuel stellt eingangs fest, dass im Jahr 2018 insgesamt ein gutes Ergebnis für die Gesellschaft erreicht werden konnte und sie gut aufgestellt ist. Er erklärt aber allerdings, dass die Leerstandsquote nicht gesenkt werden konnte. Die Umsatzerlöse wiederum konnten erhöht werden. Die Eigenkapitalquote liegt bei 63,3 %. Weiterhin informiert er, dass Investitionen in Neubau und Sanierung von Wohnungen geflossen sind.

Frau Könnecke legt anhand einer Power-Point-Präsentation den Jahresabschluss 2018 der Wohnungswirtschaftsgesellschaft dar. Für die Gesellschaft konnte ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt werden.

Auf die Nachfrage von Herrn Fiedler zur Leerstandsquote geht Herr Breuel ein.

Herr Kollmann teilt mit, dass er Herr Breuel im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zwei Fragen stellen möchte.

**vorberatend zugestimmt**

Ja 8   Nein 0   Enthaltung 0   Mitwirkungsverbot 0

Es erfolgt eine Pause von 19.35 – 19.40 Uhr.

**zu TOP 5.4   Gesellschafterbeschluss für die Stadtwerke Quedlinburg GmbH zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 sowie die Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2018**  
**Vorlage: BV-StRQ/054/19**

Herr Ruch begrüßt zu diesem TOP den Geschäftsführer der Stadtwerke Quedlinburg GmbH, Herrn Wölfer und Herrn Cebulla vom Wirtschaftsprüfungsunternehmen Dr. Röhrich – Dr. Schillen und übergibt das Wort zur Berichterstattung.

Herr Wölfer informiert die Anwesenden, dass das Geschäftsjahr 2018 ordentlich abgeschlossen werden konnte und erläutert die Entwicklung der Gesellschaft.

Herr Cebulla erklärt anhand einer Power-Point-Präsentation den Jahresabschluss der Stadtwerke Quedlinburg GmbH für das Jahr 2018, der mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk abgeschlossen werden konnte.

Herr Ruch dankt für die Ausführungen und stellt die Vorlage zur Diskussion.

Auf die Nachfragen von Herrn Kollmann zu Nutzungsentgelten 2019 und von Herrn Fiedler zu Ergebnissen zum Management des Sicherheitssystems geht Herr Wölfer ein.

**vorberatend zugestimmt**

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**zu TOP 5.5   Gesellschafterbeschluss für die Bäder Quedlinburg GmbH zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 sowie die Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2018**  
**Vorlage: BV-StRQ/055/19**

Herr Ruch übergibt Herrn Wölfer und Herrn Cebulla das Wort zur Berichterstattung zum Jahresabschluss der Bäder GmbH.

Herr Wölfer gibt einen Überblick zum Stand der Bäder GmbH.

Herr Cebulla präsentiert anhand einer Power-Point-Präsentation den Jahresabschluss 2018 der Bäder GmbH. Es informiert, dass ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt werden konnte.

Herr Ruch dankt für die Ausführungen. Die Vorlage wird ohne weitere Diskussion in den Stadtrat weitergeleitet.

**vorberatend zugestimmt**

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**zu TOP 5.6   Bereitstellung von Verpflichtungsermächtigungen für die Buchungsstelle 5.4.1.101/3061.785200 - Gemeindestraßen/ Hohe Straße Gernrode - in Höhe von 321.500 €**  
**Vorlage: BV-StRQ/051/19**

Herr Ruch macht kurze Anmerkungen zur Vorlage. Diese wird ohne weitere Diskussion in den Stadtrat weitergeleitet.

**vorberatend zugestimmt**

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**zu TOP 5.7   Bereitstellung von außerplanmäßigen Auszahlungen für die Buchungsstelle 5.2.3.101/2038.785100 - Denkmalschutz und -pflege/ Sanierung Franziskanerkapelle**  
**Vorlage: BV-HFAQ/018/19**

Herr Ruch verweist in seinen Ausführungen zur Vorlage, dass aufgrund neuer Gegebenheiten der Beschlusstext entsprechend der nachgereichten Änderung angepasst werden muss.

Herr Fiedler fragt nach, ob den Bürgern bekannt ist, dass 30 T€ aus der Straßenbeleuchtung für die Sanierung der Franziskanerkapelle eingesetzt werden sollen und wie die Einsparung erreicht werden soll.

Herr Malnati erläutert, dass die Straßenbeleuchtung in der Stadt trotz Bereitstellung der Mittel für die Sanierung der Franziskanerkapelle abgesichert ist.

Er macht in diesem Zusammenhang auch deutlich, dass die Fertigstellung der Franziskanerkapelle auch ein wichtiger Bestandteil der Kinder- und Jugendarbeit in der WES ist, da diese u.a. von der Bosseschule für Veranstaltungen genutzt wird.

Herr Ruch ergänzt bezüglich der Mittel für die Straßenbeleuchtung, dass hier großzügig geplant wurde und einzuschätzen wird, dass diese Mittel nicht mehr für das Jahr 2019 benötigt werden. Er betont, dass die Daseinsvorsorge Straßenbeleuchtung nicht gefährdet ist.

Herr Kecke befürwortet die Fertigstellung der Franziskanerkapelle, weil seiner Auffassung nach auch dadurch die Lebensqualität der Schüler steigt, wenn dort Veranstaltungen stattfinden können.

### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Welterbestadt Quedlinburg beschließt die Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel für die Buchungsstelle 5.2.3.101/2038.785100 - Stadtsanierung/Denkmalschutz — Sanierung Franziskanerkapelle - in Höhe von 90.000 €.

Die Deckung erfolgt aus den Buchungsstellen 5.2.3.101/2038.681100 — Zuweisung des Landes - Stadumbau OST - in Höhe von 60.000 € und 5.4.5.101.01/3037.785200 — Straßenbeleuchtung Gemeindestraßen - in Höhe von 30.000 €.

### **geändert beschlossen**

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

20.25 Uhr übergibt Herr Ruch die Leitung der Sitzung an Herrn Scheller.

### **zu TOP 5.8 Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwendungen für die Welterbestadt Quedlinburg Vorlage: BV-HFAQ/019/19**

Herr Petrusch fragt nach, ob es schon eine Verwendung für die Spenden gibt.

Herr Scheller erklärt, dass darüber im KTS informiert wird.

### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Annahme von Spenden und Sponsoring mit einem Wert von über 1.000 Euro zu.

### **ungeändert beschlossen**

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

### **zu TOP 5.9 Aufhebung des Einstellungs- und Wiederbesetzungsstopps für die Stelle Kulturförderung Vorlage: BV-HFAQ/020/19**

Herr Scheller erläutert die Notwendigkeit der Wiederbesetzung dieser Stelle.

Herr Seidel fragt nach dem Stand des neuen Personalentwicklungskonzeptes.

Frau Goldbeck geht auf die Frage ein.

Herr Petrusch möchte wissen, warum bei den letzten Stellenausschreibungen nicht auf vorrangige Besetzung durch Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr hingewiesen wurde.

Frau Goldbeck erklärt, dass bei Ausschreibungen immer eine Abwägung erfolgt, ob das Kriterium Freiwilligen Feuerwehr ins Ausschreibungsprofil passt.

## **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Aufhebung des Einstellungs- und Wiederbesetzungsstopps für die Stelle „Kulturförder/in“ (40 Wochenstunden, E 10) ab 01.01.2020

**ungeändert beschlossen**

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

### **zu TOP 6 Anträge der Fraktionen**

Es liegen keine Anträge der Fraktionen vor.

### **zu TOP 7 Anfragen**

Herr Kollmann fragt angesichts der derzeit auf den Spielplätzen der WES bestehenden Situationen nach, wie eine Beschilderung erfolgen soll

Herr Scheller erklärt, dass eine entsprechende Satzung erarbeitet wird, in der auch das Verhalten auf Spielplätzen, öffentlichen Parks und Plätzen geregelt ist.

Im Vorfeld wird aber auch schon eine Beschilderung geprüft.

### **zu TOP 8 Anregungen**

Herr Petrusch gibt den Hinweis, dass auf dem Pendlerparkplatz in der Halberstädter Str. Altreifen abgelegt wurden. Er bittet die Stadt, Kontakt mit dem Landkreis zur Beseitigung aufzunehmen, da er dort die Verantwortung sieht.

Herr Ruch sagt zu, dass der Hinweis weitergeleitet wird.

### **zu TOP 9 Schließen des öffentlichen Teils**

Der öffentliche Teil der Sitzung des HFA wird um 20.35 Uhr geschlossen.

### **zu TOP 16 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt**

Um 21.20 Uhr wird die Öffentlichkeit der Sitzung von Herrn Ruch wieder hergestellt, um die nicht öffentlich gefassten Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt bekanntzugeben.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat zu zwei Personalvorlagen beraten und in einer laubahnrechtlichen Beamtenangelegenheit entschieden und über eine Einstellung zur Besetzung einer Ingenieurstelle beschlossen.

### **zu TOP 17 Schließen der Sitzung**

Die Sitzung des HFA wird um 21.20 Uhr geschlossen.

**gez. F. Ruch**

Frank R u c h  
Oberbürgermeister und  
Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

**gez. Weidemann**

Weidemann  
Protokollantin

Niederschrift ÖT

SI/HFAQ/**05/19**